

Macht-Mathe-Tagung an der PH Weingarten 2022

19. November 2022

Macht Mathe!

Mit Sprache muss man rechnen!

Mathematikdidaktische Jahrestagung
und Fortbildungsveranstaltung des Kontaktkreises der
Pädagogischen Hochschule Weingarten und der
Staatlichen Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
Albstadt, Laupheim, Weingarten und Reutlingen
in Kooperation mit dem ZSL
an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Am 19. November 2022 fand zum sechsten Mal die mathematikdidaktische Jahrestagung „Macht Mathe!“ statt. Die Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Mit Sprache muss man rechnen“ wurde von der PH Weingarten und den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Albstadt, Laupheim, Reutlingen und Weingarten in Zusammenarbeit mit dem ZSL organisiert. In zwei Hauptvorträgen und in verschiedenen Workshops wurde der Themenbereich „Sprache im Mathematikunterricht“ eingehend betrachtet.

In einem mitreißenden Vortrag motivierte Prof. Dr. Gallin die TeilnehmerInnen mit dem Ich-Du-Wir-Prinzip die Voraussetzungen für erfolgreiche Motivation zu schaffen. Nicht die Lehrperson muss immer raffinierter Lernstoff anbieten, damit der Unterricht spannend und erfolgreich wird. Die Lernenden sollen sich einbringen. Ein Wechsel von der Defizitperspektive in die Entwicklungsperspektive ist wichtig, so dass produktive Spannung entsteht und unplanbare Überraschungen Antrieb für das Lernen sind.

Nach einem informellen Austausch in der Kaffeepause gab es unterschiedliche Workshopangebote für verschiedene Klassenstufen und Schulformen:

	Workshops	Referent*innen
W1	Kommunizieren fördern – das rechnet sich	Prof. Dr. Christina Drüke-Noe PH Weingarten
W2	Der bedeutungsbezogene Denksprachschatz als wichtigstes Denkwerkzeug für Verstehensaufbau im Mathematikunterricht	Jürgen Durst Seminar Reutlingen – Sek 1
W3	Kinder erstellen Erklärvideos – Förderung der mathematischen Kommunikation durch videogestütztes Präsentieren in der Grundschule	Katja Boß und Thomas Straub Seminar Albstadt – GS
W4	Sprache im Mathematikunterricht mit Hilfe von Wortspeichern fördern	Julia Buck, Elmar Schmid und Stefan Siegel Seminar Laupheim – GS
W5	Kommunizieren – Wege und Irrwege, wie die mathematische Kommunikationskompetenz gefördert werden kann	Rosa Bröhl Spohn-Gymnasium Ravensburg Axel Goy Seminar Weingarten – Gym.
W6	Mathematik – Wie viel Sprache braucht das Fach?	Tamara Harbrecht Seminar Weingarten – WHRS
W7	Handeln und Sprechen – kooperierende Begleiter auf dem Weg zum Verstehen	Prof. Dr. Tobias Huhmann und Nadja Sobotta PH Weingarten
W8	Handeln, Dokumentieren und Kommunizieren – Im Dreiklang zum Entdecken und Verstehen von Mustern und Strukturen	Beate Kammer Seminar Weingarten – GS Ellen Komm PH Weingarten
W9	Über Mathe sprechen	Prof. Dr. Andreas Kittel PH Weingarten

In der Mittagspause konnten die Teilnehmer wieder miteinander ins Gespräch kommen und sich über die Angebote und Materialien einiger Schulbuchverlage informieren.

Der zweite Vortrag erfolgte online. Prof. Dr. Daniela Götze erläuterte die Verstehensgrundlagen für das Erlernen des Einmaleins und Einsdurcheins und beleuchtete diese aus einer sprachbewussten Perspektive heraus. Anschließend wurden konkrete Fördermaßnahmen vorgestellt, durch die das Verständnis für diese Rechenoperationen vertieft werden kann.